

Newsletter der Eisenbahnfreunde Hönnetal e.V.

Ausgabe: März/April 2026

29.03.2026

**Hallo Mitglieder und Freunde der EFH!!!!
Hier ist der 2. Newsletter der**



im Jahre 2026

Die Themen in diesem Newsletter sind:

- **Rückblick**
- **Nachrichten / Vorschau**
- **Bahn aktuell**
- **Termine**

Rückblick

Jahreshauptversammlung der Eisenbahnfreunde Hönnetal e.V.

Bereits am Freitag 06.02.2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Güterhalle in Binolen statt.

Gut 40 Mitglieder konnte der 1. Vorsitzende der EFH Markus Hüsken begrüßen. Beim Rechenschaftsbericht für das Jahr 2025 zählte er noch einmal die Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2025 auf. Der Mobilitätstag im Mai 2025 war sicherlich der wichtigste Tag im Jahr 2025. Hier konnte mit dem Sonderzug der Hammer Eisenbahnfreunde und ihrer V 200 nach langer Zeit wieder ein Sonderzug auf der Hönnetalbahn begrüßt werden. Das Interesse an diesem Sonderzug und an dem Mobilitätstag war hervorragend, auch aufgrund des tollen Wetters.

Außerdem gab es im Februar 2025 noch die Ausstellung der Hönnetalbahn in Erfurt. Auch ein großer Kraftakt für den Verein. Im Oktober wurde intern der 40igste Geburtstag der EFH gefeiert. An diesem Tag wurde auch der EFH Film vorgestellt. Am Ende des Jubiläumsjahres gab es dann wieder die Weihnachtsfeier, die Heiligabendfahrten mit neuem Weihnachtsmann und die Modellbahnausstellung am Ende des Jahres.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden viele Sachen besprochen. Die EFH-Treffs sollen wieder interessanter gestaltet werden. Für 2026 ist im September wieder der Besuch des Schienenbusses im Hönnetal geplant. Dies ist aufgrund von Bahnbaustellen gar nicht mehr so einfach planbar.

Im April gibt es eine Lesung in Binolen in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Balve.

Käpt'n Uwe ist unterwegs ins Münsterland und die Ferienmaus soll nach Wuppertal in den Zoo fahren. Das diesjährige Sommerfest findet am 01. August statt, und zu Weihnachten ist die Weihnachtsfeier, die Weihnachtsmannfahrten an Heiligabend und die Modellbahnausstellung wieder geplant.

Zudem wurde auf der JHV eine Satzungsänderung beschlossen. Dabei ging es um die Möglichkeit Vorstandswahlen offen zu wählen und darum, dass das Protokoll der letzten JHV nicht mehr vorgelesen werden muss.

Außerdem wurden 7 Mitglieder für 40 Jahre EFH geehrt und ein Mitglied für 25 Jahre EFH.

Zum Abschluss der JHV ging es auch um die Jugendarbeit. Die Jugendgruppe hat ihre Anlage bei der Modellbahnausstellung Ende Dezember in der Güterhalle gezeigt. Auch für 2026 gibt es einige Planungen bei der Jugendgruppe.

Beim heimischen Bahngeschehen ging es um viele Beeinträchtigungen im Bahnverkehr. Viele Baustellen, kurzfristige Änderungen sind mittlerweile Tagesgeschäft bei der Bahn. Auch die kurzfristige Streckensperrung bei der Hönnetalbahn im Oktober war Thema.

Indes sprachen sich die EFH dafür aus, dass der Abendverkehr auf der Hönnetalbahn zwischen Menden und Neuenrade ausgebaut werden muss. 20:08 Uhr ab Fröndenberg der letzte Zug ist nicht mehr zeitgemäß, wo auf anderen Strecken noch bis nach Mitternacht gefahren wird. Die EFH hoffen, dass dieses Thema in nächster Zeit beim Besteller für die Hönnetalbahn angesprochen wird, um diese noch attraktiver zu machen.

Fotovortrag Thomas Lütke über die RLG und WLE Strecken

Thomas Lütke hat am Freitag dem 20. März einen Fotovortrag im Vereinsheim gezeigt. Dabei ging es um Fotos der WLE und RLG Strecken im heimischen Raum. Bilder der letzten 25 Jahre zeigte Thomas, und viele Motive entlang der Strecke kamen den über 20 Teilnehmern sehr bekannt vor. Ein schöner, kurzweiliger Vortrag von Thomas.

Nachrichten/Vorschau

Fahrt nach Brakel (kurzfristig...)

Die Ausstellung Modellbahnbundesbahn in Brakel schließt zum Ende Mai seine Pforten. Wir von den EFH waren bereits im März 2020 zu einem Besuch in Brakel. Da die Zeit jetzt bis zur Schließung ein wenig drängt, würde Markus Hüsken von den EFH einen Ausflug dorthin an Karfreitag 03.04.2026 kurzfristig organisieren. Wer Interesse hat, kann sich gerne per Mail unter: efhoennetal@t-online.de melden. Los soll es gehen um 8.45 Uhr ab Fröndenberg. Etwas über 2 Stunden dauert die Fahrt, und in Brakel ist ein Fußweg von ca. 20 bis 25 Min einzurechnen

vom Bahnhof. Kosten die jeder trägt ist der Eintritt von 12 Euro. Für die Fahrt kann ein D-Ticket genutzt werden, oder evtl. ein NRW Tagedicket.

Neue Zeiten EFH-Treff ab Mai

Ab Mai werden wir auf vielfachen Wunsch die Anfangszeit des EFH-Treffs auf 18 Uhr vorziehen. So bleibt bis zu den letzten Zügen mehr Zeit für den Treff. Wobei derzeit die Züge noch gegen 18.30 Uhr in Binolen sich kreuzen, so wird dies ab Dezember vsl. immer zur vollen Stunde sein. Also dann um 18 Uhr. Die neue Zeit ab 18 Uhr werden wir aber ab dem EFH-Treff am 08. Mai neu einführen (am 1. Mai ist kein Treff)

Käpt'n Uwe unterwegs

Auch 2026 wird es Uwe wegen den vielen Baustellen auf der Ruhr-Sieg Strecke und der Biggeseebahn nicht schaffen per Bahn zum Biggensee zu kommen. Deshalb geht es ins nordwestliche Münsterland:

Am Samstag 09. Mai 2026 plant Käpt'n Uwe eine Fahrt nach Gronau zum Rock- und Pop Museum. In dem Museum wird der berühmteste Sohn von Gronau mit einer Ausstellung geehrt: Udo Lindenberg der in diesem Jahr 80 Jahre alt wird. Die Besucher dürfen sich auf einen thematisch und gestalterisch faszinierenden Gang durch die Dimensionen der Popmusik freuen.

Treffpunkt ist gegen 7.50 Uhr in Fröndenberg. Die Hönnetalen können mit dem ersten Zug ab Neuenrade (7 Uhr, 7.16 Uhr ab Balve) anreisen.

Mit D-Ticket liegt der Preis bei 14 Euro, ohne D-Ticket bei vsl. 30 Euro.

Anmeldungen bitte an Uwe Richter unter 0151-52498531 oder per Mail: u.g.richter@t-online.de

Ferienmaus

Die Ferienmaus soll in diesem Jahr am 25. Juli 2026 in Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Windmühle der Stadt Fröndenberg nach Wuppertal in den Zoo stattfinden. Jugendliche aus Fröndenberg melden sich in den nächsten Wochen über den Treffpunkt an. Interessierte von den EFH melden sich per Mail bitte unter efhoennetal@t-online.de oder auf dem

Treff bei Markus Hüsken oder Uwe Richter. Treffpunkt nach Wuppertal wird vsl. gegen 9 Uhr in Fröndenberg sein.

Mit Dampf und Diesel nach Hamburg oder Neumünster am 23.05.2026

Westfalendampf veranstaltet wieder einen Sonderzug ab Menden

Am Samstag, 23. Mai setzt sich in Menden/Sauerland ein langer und schwerer Schnellzug nach Hamburg und Neumünster in Bewegung. Weitere Zustiegshalte werden in Fröndenberg, Holzwickede, Unna, Hamm, Oelde, Rheda-Wiedenbrück, Kirchlengern, Bünde, Melle und Osnabrück eingelegt.

Gezogen wird der historische Sonderzug bis Osnabrück von der alten Diesellok 216 002, auch Lollo genannt. Sie ist eine absolute Rarität und wir haben sie bislang noch nicht vor unserem "Mendener-Zug" eingesetzt.

Ab Osnabrück wird der Sonderzug von der riesigen Schnellzugdampflok 01 1104 gezogen. Loks der Baureihe 01.10 wurden bis zur Elektrifizierung der Strecke nach Hamburg im Jahr 1968 vom Bahnbetriebswerk Osnabrück planmäßig auf dieser Strecke eingesetzt. Es gibt also ein Wiedersehen mit einer für diese Strecke typischen Lok.

Die Schnellzugdampflok 01 1104 ist mit ihren 2 Meter großen Treib- und Kuppelrädern eine sehr imposante Erscheinung und wird unsere Fahrgäste sicherlich begeistern! Die Baureihe 01.10 ist bis heute sehr berühmt, sie war die Dampflokbaureihe, die bei der Deutschen Bundesbahn die höchsten Laufleistungen erreichte und die schwersten und schnellsten Schnellzüge Europas gezogen hat.

Der Sonderzug besteht aus sehr bequemen Schnellzugwagen der 1. und 2. Klasse mit 6er Abteilen. Die historischen Schnellzugwagen aus den 1960er Jahren sind für ihren hohen Reisekomfort bekannt. Natürlich ist wieder der beliebte, WESTFALENDAMPF-Barwagen dabei! Hier ist der Treffpunkt für Jung und Alt und die Stimmung ist hier garantiert wieder bestens. Auf dem Hinweg kann hier in Ruhe gefrühstückt werden, während auf dem Rückweg im Barwagen ordentlich gefeiert wird.

Diese Fahrt wird von Arbeitsgemeinschaft Westfalendampf durchgeführt. Alles weitere zur Fahrt, auch die Anmeldung zur Fahrt ist unter www.westfalendampf.de möglich.

BSW Fröndenberg: Fahrradraisinentour über die stillgelegte Strecke Oberbrügge - Halver

Am Samstag 11 Juli veranstaltet das BSW Fröndenberg unter Führung von Burkhard Wendel einen Ausflug mit Privat-PKWs zur stillgelegten Strecke Oberbrügge - Halver. Hier wird mit Draisinen von Oberbrügge nach Halver gefahren. Die Strecke ist ca. 6,5 km lang. Hin geht es bergauf, zurück bergrunter. Wer Interesse an der Fahrt hat, meldet sich bitte bei Burkhard Wendel unter 02375/5788 oder per Mail unter: stiftungbswfroendenberg@t-online.de

50 Jahre ist es her.....

Schweres Zugunglück im März 1976 in Menden

Am Freitag den 5 März 1976 war ein rabenschwarzer Tag für den Bahnhof Menden. Der Kalkzug Üg (Übergabezug) 69922 aus der Horlecke entgleiste um 14.06 Uhr bei der Einfahrt in den Bahnhof Menden an der Weiche 2. Mit der Zuglok 260 506-9 entgleisten insgesamt neun der 12 Wagen der Gattung Ta. Der Lokführer und der mitfahrende Rangierer erlitten nur leichte Verletzungen. Die Strecken nach Lendringsen ins Hönnetal und nach Hemer waren blockiert. Bereits einen Tag später am Samstagnachmittag konnte der erste Kalkzug die Stelle wieder befahren. Nach Lendringsen und Hemer fuhren Busse als Ersatz, in Lendringsen und Hemer standen Ersatzzüge!!! bereit.

Der Sachschaden ging in die Millionen DM, Ursache für den Unfall war eine abgebrochene Weichenzunge.

6 Fotos vom Unfall gibt es auf der Homepage Sauerlandbahnen unter: <https://www.sauerlandbahnen.de/seiten/bhf/emed.htm> , oder im Buch „Die Hönnetalbahn und ihre Nachbarbahnen“ von Burkhard Wendel auf Seite 68.

Bahn aktuell

Taktdrehung Hönnetalbahn und Obere Ruhrtalbahn

Ab Dezember 2026 wird auf der Hönnetalbahn und der Oberen Ruhrtalbahn ein neuer Fahrplan eingeführt. Der Takt wird um ca. 30 Minuten gedreht. Hier schon mal grob die Infos dazu. Weitere Infos folgen bis Dezember 2026:

RE 17 Hagen – Schwerte – Arnsberg – Bestwig – Warburg

Die Linie RE 17 verkehrt ab dem Fahrplanwechsel im Dez. 2026 wieder stündlich bis Warburg anstatt bis Brilon Stadt. Die Fahrlage zwischen Hagen und Bestwig ändert sich um ca. 30 Minuten. In Hagen wird neu der Umstieg zur RE 7 von/nach Köln erreicht. In Schwerte wird die Umsteigezeit zwischen RE 7 und RE 17 von/nach Münster verlängert.

RB 54 Unna – Fröndenberg – Menden – Neuenrade

Die Wiederinbetriebnahme des Abschnitts Unna – Fröndenberg ist nach wie vor unklar. Die entfallenden Fahrten werden durch SEV-Busse ersetzt.

Die Fahrzeiten der RB 54 zwischen Fröndenberg und Neuenrade ändern sich um ca. 30 Minuten. Neben kleineren Änderungen im Fahrplan wird ein zusätzliches Fahrtenpaar an Sonn- und Feiertagen in den Abendstunden eingeführt.

RE 57 Dortmund – Fröndenberg – Bestwig – Brilon Wald – Warburg

Die Fahrlagen der RE 57 ändern sich zwischen Dortmund und Bestwig um ca. 30 Minuten.

Die zum Fahrplan 2026 entfallenen Halte Arnsberg-Oeventrop und Meschede-Freienohl werden wieder im Stundentakt bedient. Zum Fahrplanwechsel verkehrt die RE 57 wieder nach Brilon Stadt (und teilweise nach Willingen) anstatt nach Warburg. (s. auch RE 17)

Quelle: <https://gremien.nwl-info.de>

Und dann war da noch folgende Meldung..... :

Wie erst vor ein paar Tagen bekannt wurde, soll es laut noch einer geheimen Planung bei der Vollsperrung zwischen Meschede und Fröndenberg zu folgender Maßnahme für den Schienenersatzverkehr kommen: Da sich in unmittelbarer Nähe zur Bahnstrecke auch der beliebte Ruhrtalradweg befindet, plant die DB auch Schienenersatzverkehr mit Fahrrädern anzubieten. Diese sollen an allen Bahnhöfen zwischen Fröndenberg und Meschede gratis auszuleihen sein. Dazu wird im Tagesdienst an jedem Bahnhof ein DB Mitarbeiter die Ausleihen besetzen. Es soll neben „Bio-Fahrrädern“ auch E-Bikes, Tandems und Lastenfahrräder ausgeliehen werden können.

Ein DB-Mitarbeiter dazu: Gerade im Sommer ist eine Fahrt mit dem Fahrrad auf dem Ruhrtalweg eine schöne Sache. Auch will man mit dieser Aktion den hohen Dieselpreisen entgegenwirken. Der Schienenersatzverkehr per Bus soll dann nur noch verkehren, wenn auch wirklich Fahrgäste mitfahren. Auch kann man mit dem Fahrrad sich mal eben die einzelnen Bauzustände an den Brückenbaustellen anschauen.

Weitere Informationen zu dieser Aktion auf der Oberen Ruhrtalbahn soll es durch die DB am **01. April 2026** geben.....

Bauarbeiten 2026 in unserem Bereich

Über Ostern ist die Hönnetalbahn gesperrt. In Menden wird an den Gleisen und Weichen gearbeitet. Auch schon seit ein paar Wochen wird an den Überholgleisen im Bahnhof Menden gearbeitet, auch diese werden erneuert. Für die ausfallenden Züge der Hönnetalbahn verkehren Busse im Schienenersatzverkehr, diese sind in der Online Auskunft der Bahn eingestellt.

Aufgrund von Brückenarbeiten kommt es vom 04.04.2026 (05:00) bis zum 15.05.2026 (21:00) bei den Linien RE 7, RE 13, RE 57 und RB 53 zu Zugausfällen im Bereich Unna / Schwerte (Ruhr) und DO-Hörde / Hagen Hbf. Schwerte wird nur durch den RE 17 angefahren. Die Bauarbeiten finden an der Brücke statt, wo das Fern- und Nahgleis zwischen Abzw. Heide und dem Bf Schwerte über die Güterzugstrecke von Schwerte Ost zum Schwerte Gbf drüberführt.

Vollsperrung der Oberen Ruhrtalbahn zwischen Fröndenberg und Meschede.

Vom 15.06.bis 12.12.2026 wird die Obere Ruhrtalbahn zwischen Fröndenberg und Meschede komplett gesperrt. Grund für diese recht kurzfristige und lange Sperrzeit sind die Instandsetzung von 4 Brücken auf dem Abschnitt. Diese 4 Brücken sorgen derzeit noch für Verspätungen bei den Zügen auf der Oberen Ruhrtalbahn (Langsamfahrstellen) und sorgen auch dafür, dass die Züge der RE 57 nicht mehr in Freienohl und Oeventrop halten. Jetzt will man die Brücken erneuern und muss damit den Abschnitt gut 6 Monate sperren. Bleibt zu hoffen, dass im Dezember die Strecke wieder geöffnet werden kann.

Noch bis Mitte Juli ist zwischen Hagen Hbf und Köln Hbf die Generalsanierung der Bahnstrecke. Hier gibt es immer wieder verschiedene Bauzustände mit verschiedenen Fahrplänen.

Es heißt also weiterhin vor einer Fahrt, bei www.bahn.de reinschauen. Die Fahrplanauskunft dort kennt die aktuellen Fahrpläne.

Termine

03.04.2026 kein Treff (Karfreitag), dafür am 2. und 4. Freitag im April

03.04.2026 Fahrt nach Brakel zur Modellbahn

10.04.2026 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

14.04.2026 Lesung in der Güterhalle in Binolen (ausverkauft)

24.04.2026 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

01.05.2026 kein Treff (1. Mai), dafür am 2. und 4. Freitag im Mai

08.05.2026 ab 18 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

09.05.2026 Käpt'n Uwe Fahrt nach Gronau

22.05.2026 ab 18 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

23.05.2026 Fahrt des Dampfzuges von Westfalendampf nach Hamburg

05.06.2026 ab 18 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

19.06.2026 ab 18 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

So, das war der 2. Newsletter im Jahr 2026.

Der nächste Newsletter erscheint Ende Mai 2026.

Aktuell immer im Netz: www.efhoennetal.de

Beschwerden, Lob, Infos, und alles was mit dem Newsletter zu tun hat,
hier ist die E-Mail-Adresse: efhoennetal@t-online.de

Gruß Markus Hüsken